

Grundsätze der Leistungsbewertung im Fach Spanisch

Ratsgymnasium Stadthagen

Stand 8/2026



Im Folgenden möchten wir möglichst transparent die Grundsätze der Bewertung sowohl in der Sek. I als auch in der Sek II verdeutlichen. Dennoch handelt es sich bei der Notenfindung immer um pädagogische Entscheidungen, sodass rechnerische Modelle zur Notenfindung nicht zur Anwendung kommen müssen.

Jahrgänge 6 bis 11

Klassenarbeiten und Klausuren

Klassenarbeiten und Klausuren sind kompetenzorientiert aufgebaut. Sie prüfen authentische Sprachverwendung und orientieren sich an kommunikativen Situationen. Grammatik und Wortschatz sind in Klassenarbeiten kein eigenständiger Prüfungsgegenstand, sondern unterstützen die kommunikative Kompetenz. Sie werden daher ausschließlich funktional innerhalb dieser kommunikativen Aufgaben bewertet.

Klassenarbeiten gehen zu **40%** in die Gesamtnote ein. Die übrigen 60 % bilden die so genannten „Sonstigen Leistungen“ (siehe unten).

Jede schriftliche Klassenarbeit in der Sekundarstufe I verbindet immer eine rezeptive (Hör-, Hör-Seh- oder Leseverstehen) mit einer produktiven **Kompetenz** (Schreiben oder Mediation in die Zielsprache)¹. Jede Kompetenz wird mindestens einmal pro Schuljahr abgeprüft.

Die **Anzahl** der Leistungsüberprüfungen orientiert sich in der Regel an der Anzahl der in der jeweiligen Klasse erteilten Wochenstunden. Eine Klassenarbeit kann nach Fachkonferenzbeschluss durch eine alternative Leistungsüberprüfung ersetzt werden (z.B. Video, Präsentation, Rollenspiel..., siehe unten).

Bei der **Bewertung** kompetenzorientierter Klassenarbeiten bewerten Lehrkräfte in der Regel die einzelnen Teilaufgaben unmittelbar mit Noten (1-6, keine Zwischennoten) und ermitteln daraus eine Gesamtnote. Das Verhältnis von Inhalt und Sprache beträgt 40:60. Erst am Ende wird gerundet. Grundsätzlich ist es aber auch möglich, zunächst Rohpunkte für die einzelnen Aufgabenteile zu vergeben. Ab dem 2. Halbjahr der 10. Klasse dürfen die Schülerinnen und Schüler für alle Kompetenzen digitale **Wörterbücher** in zweistündigen Klassenarbeiten verwenden.

In den Jahrgängen 7 und 9 wird eine Klassenarbeit durch eine **Sprechprüfung** ersetzt. Sie findet in Zweier- oder Dreiergruppen statt und setzt sich aus drei Teilen zusammen: Interview (durch die Lehrkraft), materialgestützter Monolog sowie Dialog mit dem Prüfungspartner. Die Prüfungsdauer beträgt zwölf bis 16 Minuten. Die Leistungen werden individuell durch die Lehrkraft (Prüfer*in) und den/ die Protokollant*in bewertet.

In allen Jahrgängen können einzelne Klassenarbeiten durch andere Leistungen ersetzt werden. Hierzu gilt aktuell für das Schuljahr 2026/2027:

In Jahrgang 6 findet die erste Leistungsüberprüfung als „Mini-Sprechprüfung“ statt.

In Jahrgang 7 ersetzt ein Videotagebuch die zweite Klassenarbeit.

In Jahrgang 8 wird ein kurzes, im Unterricht vorbereitetes Rollenspiel zum Thema Restaurantbesuch bewertet.

In Jahrgang 10 wird die letzte Klassenarbeit durch eine mündliche Diskussion (Video) ersetzt.

In allen Jahrgängen können nach Ermessen der jeweils unterrichtenden Fachlehrkräfte einzelne andere Entscheidungen getroffen werden, wenn die Situation in der Lerngruppe dies nötig macht.

Sonstige Leistungen

Die sonstigen Leistungen machen 60% der Gesamtleistung aus. „Dazu können z. B. herangezogen werden:

- Bearbeitung von Aufgaben als Teil des Unterrichtsgeschehens,
- Beiträge im Unterrichtsgespräch,
- mündliche Überprüfung,
- kooperative Leistungen im Rahmen von Partner- und Gruppenarbeit,
- Langzeitaufgaben und (Lernwerkstatt-)Projekte,
- Lernaufgaben als Endprodukt einer Unterrichtseinheit,
- Phasen der Unterrichtsgestaltung durch Lernende,
- Präsentationen bzw. Vorträge (auch digital),
- Unterrichtsdokumentationen (z. B. digitale oder analoge Mappen, Portfolio, Protokoll, Lerntagebuch),
- fachspezifische Produkte und ihre Herstellungsweise,
- kompetenzorientiert gestaltete (Vokabel-)Tests [max. 20% der sonstigen Leistungen],
- Vortragen von Hausaufgaben als individueller Unterrichtsbeitrag. [...]

Bei nicht im Unterricht angefertigten Produkten gilt es, die Lernenden hinsichtlich des KI-Einsatzes zu sensibilisieren.“ Vgl. S.58s., Kerncurriculum Spanisch für die Schulformen des Sekundarbereichs I Schuljahrgänge 6 – 10. <https://cuvo.nibis.de/index.php?p=download&upload=450>

Bewertung von kontextualisierten Tests und Klassenarbeiten mit Rohpunkten

- | | |
|---|---------|
| 1 | 100-89% |
| 2 | 88-76% |
| 3 | 75-63% |
| 4 | 62-50% |
| 5 | 49-21% |
| 6 | <20% |

„Einfache“ Tests (z.B. Abfrage von einzelnen Vokabeln oder Konjugationsformen)

- | | |
|---|---------|
| 1 | 100-93% |
| 2 | 92-82% |
| 3 | 81-67% |
| 4 | 66-50% |
| 5 | 49-21% |
| 6 | <20% |

Bei der Benotung der mündlichen Leistungen überwiegt die sprachliche Leistung. Die Anforderungen werden zunehmend komplexer. Die folgende Liste bezieht sich auf die Qualifikationsphase und wird in den jüngeren Jahrgängen altersadäquat angepasst.

Situation	Fazit	Note/Punkte
Keine freiwillige Mitarbeit im Unterricht. Äußerungen nach Aufforderung sind inhaltlich und sprachlich falsch und unzulänglich, die Verständlichkeit ist nicht mehr gegeben.	Die Leistung entspricht nicht den Anforderungen. Selbst Grundkenntnisse sind so lückenhaft, dass die Mängel in absehbarer Zeit nicht behebbar sind.	Note: 6 Punkte: 0
Keine freiwillige Mitarbeit im Unterricht. Äußerungen nach Aufforderung sind inhaltlich nur teilweise richtig, die Wortwahl deutlich eingeschränkt, die Äußerungen häufig lexikalisch unkorrekt und die Verständlichkeit stark beeinträchtigt, Satzbau und Strukturen kaum angemessen.	Die Leistung entspricht nicht den Anforderungen, notwendige Grundkenntnisse sind jedoch vorhanden und die Mängel in absehbarer Zeit behebbar.	Note: 5 Punkte: 1-3
Nur gelegentlich freiwillige Mitarbeit im Unterricht. Äußerungen beschränken sich auf die Wiedergabe einfacher Fakten und Zusammenhänge aus dem unmittelbar behandelten Stoffgebiet und sind im Wesentlichen inhaltlich richtig. Wortwahl und Satzbau sind eingeschränkt, aber noch angemessen. Die Grammatik ist teilweise unkorrekt, die Verständlichkeit stellenweise beeinträchtigt.	Die Leistung weist zwar Mängel auf, entspricht aber im Ganzen noch den Anforderungen.	Note: 4 Punkte: 4-6
Regelmäßig freiwillige Mitarbeit im Unterricht. Im Wesentlichen richtige Wiedergabe einfacher Fakten und Zusammenhänge aus unmittelbar behandeltem Stoff. Verknüpfung mit Kenntnissen des Stoffes der gesamten Unterrichtsreihe. Im Wesentlichen präzise und variable Wortwahl und Satzbau sowie grammatische Korrektheit, Verständlichkeit geringfügig eingeschränkt.	Die Leistung entspricht im Allgemeinen den Anforderungen.	Note: 3 Punkte: 7-9
Verständnis schwieriger Sachverhalte und deren Einordnung in den Gesamtzusammenhang des Themas. Erkennen des Problems, Unterscheidung zwischen Wesentlichem und Unwesentlichem. Es sind Kenntnisse vorhanden, die über die Unterrichtsreihe hinausreichen. Weitgehend präzise und variable Wortwahl, teilweise zielsprachentypische Wendungen, weitgehend lexikalisch und grammatikalisch korrekt. Einzelne Ungenauigkeiten beeinträchtigen die Verständlichkeit nicht.	Die Leistung entspricht in vollem Umfang den Anforderungen.	Note: 2 Punkte: 10-12
Erkennen des Problems und dessen Einordnung in einen größeren Zusammenhang, sachgerechte und ausgewogene Beurteilung; eigenständige gedankliche Leistung als Beitrag zur Problemlösung. In hohem Maße präzise und variable Wortwahl, lexikalisch und grammatikalisch korrekt, zielsprachentypische Wendungen, durchgängig verständlich.	Die Leistung entspricht den Anforderungen in ganz besonderem Maße.	Note: 1 Punkte: 13-15

Qualifikationsphase

Die Anforderungen und Inhalte des Spanischunterrichts in den Jahrgängen 12 und 13 sowohl für das grundlegende als auch das erhöhte Niveau orientieren sich an den verbindlichen Vorgaben des Landes Niedersachsen, die unter <https://cuvo.nibis.de/index.php?p=download&upload=796> einsehbar sind. Bei einer Klausur geht diese mit 40% in die Gesamtleistung ein, bei zwei Klausuren machen diese 50% der Gesamtleistung aus. Die sonstige Mitarbeit macht entsprechend 60% bzw. 50% der Gesamtleistung aus (s. Tabelle oben).